



GEMEINDEAMT LIMBERG BEI WIES

Steyeregg 4, 8551 WIES

Tel.: 03465/7033-0 Fax: 03465/7033-6

Parteienverkehrszeiten: Mo., Di., Do. von 7.30 - 12.00 Uhr;
Mo. von 13.00 – 17.00; Do. von 13.00 – 19.00 sowie Fr. von 8.00 – 12.00 Uhr

E-Mail: gemeinde@limberg-wies.com

Homepage: www.limberg-wies.com

An einen Haushalt!

AMTLICHE MITTEILUNG 1/2014

Zugestellt durch post.at

Limberg bei Wies – eine liebens- und lebenswerte Gemeinde

Wie den Medienberichten der letzten Woche bereits zu entnehmen war, wurde dem ehemaligen „Volks-Bürgermeister“ Alfred Schlögl in der Gemeinderatssitzung vom 24. Februar 2014 das Misstrauen ausgesprochen.

Die in der Gemeinderatswahl 2010 mittels Losentscheid „gewonnene“ Wahl und die damit verbundene 5:4-Mehrheit der ÖVP hielt nicht lange. Wiederholt wurde Herr Schlögl darauf hingewiesen, Beschlüsse des Gemeinderates einzuhalten und diese umzusetzen! Trotz dieser Aufforderungen setzte er seine eigenmächtige und gemeindeordnungswidrige Amtsführung fort!

Für die Gemeinderäte – auch für jene der ÖVP – wurde es zunehmend schwieriger, diese Politik mitzutragen, da sie in ihrer Funktion eine ernst zu nehmende Verantwortung gegenüber dem Bürger inne haben. Eine letzte „Verwarnung“ wurde in der Gemeinderatssitzung am 14.8.2013 unter Anwesenheit vieler interessierter Zuhörer ausgesprochen; Änderungen jeglicher Art sind aber ausgeblieben!

Inzwischen haben die ÖVP-Gemeinderäte Stefan Kügerl, Manuela Peitler und Manfred Ehmann ihr Gemeinderatsmandat zurückgelegt; hinsichtlich der Neuwahl des Gemeindegeldkassiers wurde eine Wahlanfechtung eingebracht.

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Es ist höchste Zeit, vor der mit 1.1.2015 in Kraft tretenden Fusionierung mit Wies, Wernersdorf und Wielfresen, **einige wichtige Vorhaben für unsere Gemeinde umzusetzen!** Nach **Durchsicht aller Gemeinderatsprotokolle der letzten vier Jahre** stehen noch viele unerledigte Punkte zur Bearbeitung an; die Zeit dafür ist knapp.

Als neuer Bürgermeister habe ich bereits erste Schritte gesetzt:

- Das Büro des Diplomierten Fachtechnikers Rainer Kolar, Wies, wurde gemäß dem Beschluss des Gemeinderates mit der **Projektierung des 3. Kanal-Bauabschnittes Kreuzberg/Eichegg** beauftragt, damit die laut Förderrichtlinien bestehenden Bundes- und Landesfördermittel noch lukriert werden können;



GEMEINDEAMT LIMBERG BEI WIES

Steyeregg 4, 8551 WIES

Tel.: 03465/7033-0 Fax: 03465/7033-6

Parteienverkehrszeiten: Mo., Di., Do. von 7.30 - 12.00 Uhr;
Mo. von 13.00 – 17.00; Do. von 13.00 – 19.00 sowie Fr. von 8.00 – 12.00 Uhr

E-Mail: gemeinde@limberg-wies.com

Homepage: www.limberg-wies.com

-
- Gleichfalls wurde das renommierte Büro gemäß dem Beschluss des Gemeinderates mit der **Erstellung der Leistungsverzeichnisse für die Ausschreibung der Sanierungsarbeiten der Gebäude im Ortszentrum** beauftragt;
 - Nach Gesprächen mit dem Wassermeister sind **einige Quelfassungen zur Sicherung der Wasserversorgung dringend zu sanieren** – dazu laufen bereits vorbereitenden Arbeiten;
 - Das **Projekt „Bauhof“** mit geschätzten Kosten von rund € 750.000,00 (!) wurde **gestoppt** – entweder lässt sich in Abstimmung mit der zukünftigen „Großgemeinde Wies“ eine sinnvolle und finanziell vertretbare Lösung finden, ansonsten wird dieses nicht weiter verfolgt werden– der Gemeinderat hat darüber nochmals zu beraten und eine Entscheidung zu treffen;
 - Fixierung von **Gesprächsterminen mit dem Büro des Landeshauptmannes** Mag. Franz Voves betreffend finanzieller Unterstützung;
 - **Aufarbeitung der Unterlagen im Büro des ehemaligen Bürgermeisters** – aufgrund des großen Umfangs sind augenscheinlich seit längerer Zeit keine Erledigungen mehr durchgeführt worden;
 - **Nachvergebührung** von Mietverträgen;
 - Vorarbeiten zur **Richtigstellung der bestehenden Dienstverträge**;
 -

Die **Erneuerung der beiden Kinderspielplätze in Steyeregg und Limberg/Kalkgrub** wird – neben weiteren Punkten - in der kommenden Gemeinderatssitzung ein wichtiges Thema sein;

Die **Sanierung von Gemeindestraßen, der Ausbau sowie die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf stromsparende LED-Leuchten, der Ankauf eines neuen Fahrzeuges für die FF-Steyeregg, die Sicherung unserer Vereine und der Freiwilligen Feuerwehr, laufende Fusionssitzungen** (Teamleitersitzungen und Arbeitssitzungen, welche die Zusammenführung vorbereiten) und noch einiges mehr stehen im Arbeitsprogramm der noch knapp 10 Monate dauernden Funktionsperiode.

Weitere Informationen darf ich Ihnen in einer **Bürgerversammlung** näher bringen, der Termin dazu wird gesondert ausgeschrieben.

Ihr Bürgermeister:
Mag. Franz Krieger

Steyeregg, 10.März 2014